



Der Marsch

 Trage die Wörter in der Box in den Text ein!

Mittelalter	marschieren	Marsch	Marschmusik	Trio
Trio		geraden		Marsch

Die Bezeichnung *Marsch* leitet sich vom Zeitwort „**marschieren**“

ab. *Märsche* sind in einem **geraden** Takt ($\frac{2}{4}$, $\frac{4}{4}$) geschrieben und haben einen deutlichen Rhythmus, zu dem man leicht gehen kann.

Der *Marsch* hatte schon im **Mittelalter** die Aufgabe, Aufzüge der Landsknechte (Soldaten) eindrucksvoll zu begleiten. Auch heute wird die **Marschmusik** bei Festen und Aufzügen verschiedenster Art eingesetzt.

Um 1750 bekam der *Marsch* nach dem Vorbild des Menuetts ein **Trio**, das einen Kontrast zum Hauptteil bilden soll. Der Hauptteil wird nach dem Trio nochmals gespielt, sodass die Form des Marsches dreiteilig ist:

Marsch - **Trio** - **Marsch**

Berühmte Märsche

- Triumphmarsch (G. Verdi)
- Hochzeitsmarsch (F. Mendelssohn-Bartholdy)
- Trauermarsch (L. v. Beethoven)

